

CALL FOR PAPERS: GUTE ARBEIT!

Gute Arbeit!

Bei der Debatte um eine inklusive Gesellschaft stehen Menschen mit Behinderung im Blickpunkt normativer Forderungen und fachlicher Konzeptionen wie Personenzentrierung, Partizipation und Selbstbestimmung. Doch wie in allen Feldern Sozialer Arbeit ist – neben modernen Konzeptionen zu Führung, Organisationsentwicklung u. a. m. – ausreichendes, motiviertes und geeignetes Personal für die transformativen Prozesse auf dem Weg zu Teilhabe und Inklusion notwendig.

Die betriebliche Wirklichkeit ist eine andere: Schlechte und familienunfreundliche Arbeitsbedingungen sowie prekäre Einkommenssituationen tragen zum Fachkräftemangel bei. Die Interessen von Einrichtungsträgerorganisationen und die Interessen von Beschäftigten sind häufig diametral.

Was tun?

Es braucht einen gesellschaftlichen Wertewandel. Die Wertschätzung Sozialer Arbeit muss (auch finanziell) steigen. Doch wo steht die Behindertenhilfe, wie macht sie gute Arbeit?

- > Wie wird dem qualitätsschädigenden Kostensenkungswettbewerb begegnet?
- > Wie werden Mitarbeitende an der Organisationsentwicklung beteiligt?
- > Wie sehen Bedingungen für gute Arbeit aus?
- > Welche Konzeptionen betrieblicher Sozialpolitik sind praxistauglich und erprobt?
- > Was sind Merkmale erfolgreichen betrieblichen Gesundheitsmanagements?
- > Wie werden derartige Konzepte realisiert und nachhaltig finanziert?
- > Welchen Stellenwert hat die (regelmäßige) Zusammenarbeit mit externen Anspruchsgruppen der Organisation (Ehrenamtliche, Mitglieder von Träger- oder Fördervereinen, Angehörige, Kommunalpolitiker(inne)n, Leistungsträger der Eingliederungshilfe, sozialen Initiativen usw.)?

Die Redaktion freut sich über Ihren Beitrag. Bitte reichen Sie Ihr Manuskript bis zum **30. September 2019** per Mail an redaktion-teilhabe@lebenshilfe.de ein.

Hinweise zur Manuskriptgestaltung und zum Veröffentlichungsverfahren finden Sie unter www.zeitschrift-teilhabe.de. Bei Fragen und Anregungen ist die Redaktion telefonisch unter (030) 20 64 11-127 erreichbar.

Die Redaktion der Fachzeitschrift Teilhabe, Berlin/Marburg